

Prof. Dr. Dr. h.c. Peter O. Oberender

Position: Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre IV Wirtschaftstheorie

Biographie:

- Ordinarius für Volkswirtschaftslehre an der Universität Bayreuth
- Dekan der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bayreuth
- Direktor der Forschungsstelle für Sozialrecht und Gesundheitsökonomie an der Universität Bayreuth
- Ordinarius für Volkswirtschaftslehre an der Universität Bayreuth
- Dekan der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bayreuth

Studium:

Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

- Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- Ludwig-Maximilians-Universität München

Promotion:

- Philipps-Universität Marburg
- Doktorvater: Prof. Dr. Ernst T. V. Heuß
- Thema: Industrielle Forschung und Entwicklung: Eine theoretische und empirische Analyse bei oligopolistischen Marktprozessen

Habilitation:

- Guest Scholar Brookings Institution, Washington D.C. (USA)
- National Bureau of Economic Research, New York (USA)
- Philipps-Universität Marburg:
Thema: Internationaler Handel und Marktdynamik

Erst-Ruf: Universität Bayreuth

Weitere Rufe:

- Universität Witten/Herdecke
- Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im Breisgau
- Friedrich-Schiller-Universität Jena

Weitere Funktionen:

- Mitglied des Wissenschaftsrates
- Mitglied der Bayerischen Bioethik-Kommission

- Stellvertretender Vorsitzender des Bundesschiedsamtes für die vertragsärztliche Versorgung
- Vorsitzender des Bundesschiedsamtes für die zahntechnische Versorgung

forschungsstellen:

- Forschungsstelle für Bankrecht und Bankpolitik
- Forschungsstelle für Lebensmittelrecht
- Forschungsstelle für Sozialrecht und Gesundheitsökonomie
- Forschungsstelle für Wettbewerbsrecht und Wettbewerbspolitik

Forschungsschwerpunkte:

- Markttheorie - Funktionsbedingungen von Märkten, evolutorische Weiterentwicklung der Markttheorie, Anwendungen in der Wettbewerbspolitik, Marktstudien.
- Wettbewerbspolitik - Verhältnis von Ordnungspolitik und Wettbewerbspolitik, Wettbewerbspolitische Denkschulen, Deregulierungsfragen.
- Recht geistigen Eigentums - Geistiges Eigentum und Wettbewerb im Widerspruch?, marktprozeßtheoretische Bedeutung von Patenten.
- Ordnungspolitik in Transformationsstaaten - grundlegende Ordnungsentscheidungen, transformationspolitische Strategien, Sozialpolitik in der Transformation
- Allokationsfragen im Gesundheitswesen - Gesundheit als besonderes Gut, Rationierungsentscheidungen, Prioritätensetzung, Patientenmündigkeit, Märkte für Organtransplantation.
- Gestaltung von Krankenversicherungssystemen - Möglichkeiten und Grenzen von Wettbewerb in der Krankenversicherung, Verknüpfung von Wettbewerb und Solidarität, Ausgestaltung von Versicherungsgeldmodellen.
- Steuerung des Leistungsgeschehens im Gesundheitswesen - Hebung von Effizienzvorteilen, Steuerung im Krankenhaus, Pharmamärkte.
- Bioethik aus institutionenökonomischer Sicht - Regulierungsnotwendigkeiten bei Gentests, Recht auf Nichtwissen, Auswirkungen von Gentests aufs Gesundheitswesen, Umgang mit Akzeptanzproblemen bei neuen Technologien.

Publikationen: Monographien (Auszug)

1. *Industrielle Forschung und Entwicklung. Eine theoretische und empirische Analyse bei oligopolistischen Marktprozessen.* Bern und Stuttgart 1973.

2. *Grundlagen der Mikroökonomie. Eine Einführung in die Produktions-, Nachfrage- und Markttheorie. Ein Lehr- und Arbeitsbuch mit Aufgaben und Lösungen,* 8. Aufl., München 2002. Zusammen mit Ulrich Fehl. Übersetzung ins Russische (1997) und ins Ukrainische (1997) und ins Georgische (1999).

3. *Grundbegriffe der Mikroökonomie.* 8. Aufl., Bayreuth 2003..

4. *Marktdynamik und internationaler Handel. Eine theoretische und empirische Analyse, dargestellt anhand der amerikanischen Uhrenindustrie von 1965 bis 1978.* Schriften zur angewandten Wirtschaftsforschung. Bd. 49, Tübingen 1988.

5. *Industriepolitik*. München 1995. Zusammen mit Frank Daumann.
6. *Was heißt und zu welchem Ende studiert man Wirtschaftswissenschaften?* Baden-Baden 1995.
7. *Ein zukunftsfähiges deutsches Gesundheitswesen*. Bayreuth 1997. Zusammen mit Andrea Fibelkorn.
8. *Gesundheitspolitik in Deutschland*. 2. Aufl., Bayreuth 2002. Zusammen mit Jürgen Zerth.
9. *Grundelemente der Gesundheitsökonomie*. Bayreuth 2001. Zusammen mit Thomas Ecker.

Wissenschaftliche Beiträge (Auszug)

12. *Walter Euckens Ordnungstheorie - eine Vorläuferin der Neuen Institutionenökonomik?* In: Bernhard Külp, Viktor Vanberg (Hrsg.), *Freiheit und wettbewerbliche Ordnung*, Freiburg - Berlin - München 2000, S. 523 - 539. Zusammen mit Claudius Christl.
13. *Race to the Bottom: Eine unvermeidliche Folge der Liberalisierung?* In: Erhard Kantzenbach, Bruno Molitor, Otto G. Mayer (Hrsg.), *Hamburger Jahrbuch für Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik*, Würzburg 2000, S. 209 - 221. Zusammen mit Claudius Christl.
14. *Die Rolle der formalen und informellen Institutionen im Transformationsprozeß*. In: Peter O. Oberender (Hrsg.), *Osterweiterung der EU und Transformation als Herausforderungen*, Bayreuth 2001, S. 9 - 19. Zusammen mit Sandra Breuer.
15. *Europäische Sozialpolitik: Anforderungen in einem zunehmend integrierten Europa*. In: Renate Ohr, Theresia Theurl (Hrsg.), *Kompodium Europäische Wirtschaftspolitik*, München 2001, S. 501 - 534. Zusammen mit Jürgen Zerth.
16. *Theorie und Politik der Gesundheitsökonomie*. In: Gunter Festel, Fritz Söllner, Pol Bamelis (Hrsg.), *Volkswirtschaftslehre für Chemiker*, Berlin-Heidelberg-New York 2001, S. 755 - 815. Zusammen mit Thomas Ecker.
17. *Die Innovation Market Analysis - ein neuer Ansatz in der Wettbewerbspolitik*. In: Hartmut Berg (Hrsg.), *Schriften des Vereins für Socialpolitik, Theorie der Wirtschaftspolitik: Erfahrungen - Probleme - Perspektiven*, Berlin 2001, S. 139 - 175. Zusammen mit Frank Daumann..
18. *Das Sozialstaatsprinzip*. In: *Orientierungen zur Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik*, Heft 88 (Juni 2001), S. 19ff. Zusammen mit Hans K. Schlei.

19. *Integrierte Versorgung - das Trojanische Pferd beim Untergang korporativer Systeme?* In: M. Albring, E. Wille (Hrsg.), *Qualitätsorientierte Vergütungssysteme in der ambulanten und stationären Behandlung*, Frankfurt am Main 2001, S. 263 - 276.

20. *Der Risikostrukturausgleich zwischen den Gesetzlichen Krankenkassen.* In: *Wirtschaftswissenschaftliches Studium*, 30. Jg. (2001), S. 599ff. Zusammen mit Jochen Fleischmann.

21. *The Structure of Industry.* In: Jonathan Reuvid (Ed.), *Doing Business with Germany*, London 2002, S. 75 - 85. 22. *Lexikon Soziale Marktwirtschaft.* In: Rolf H. Hasse, Hermann Schneider, Klaus Weigelt (Hrsg.), Paderborn 2002, S. 250 - 252. Zusammen mit Stephan Ruckdäschel.

10. *Wachstumsmarkt Gesundheit.* Stuttgart 2002. Reihe UTB für Wissenschaft. Zusammen mit Ansgar Hebborn und Jürgen Zerth.

11. *Gesundheitspolitik in der sozialen Marktwirtschaft.* Stuttgart 2002. Reihe Zukunft der Sozialen Marktwirtschaft. Zusammen mit Jochen Fleischmann.

12. *Einführung in die Mikroökonomik.* Bayreuth (2003).. Zusammen mit Jochen Fleischmann.